

Bericht und Antrag des staatlichen Haushalts- und Finanzausschusses**Gesetz zur Änderung des Haushaltsgesetzes und Nachtragshaushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2010, Mitteilung des Senats vom 14. September 2010, Drs. 17/1429****I. Bericht des staatlichen Haushalts- und Finanzausschusses****1. Überweisung an den staatlichen Haushalts- und Finanzausschuss durch die Bürgerschaft (Landtag)**

Die Bürgerschaft (Landtag) hat den Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Haushaltsgesetzes der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2010 (Mitteilung des Senats vom 14. September 2010, Drs. 17/1429) in ihrer Sitzung am 29. September 2010 in erster Lesung beschlossen. Sie hat ihn sowie den Entwurf der Nachtragshaushaltspläne für das Haushaltsjahr 2010 an den staatlichen Haushalts- und Finanzausschuss überwiesen.

2. Beratungsverfahren im staatlichen Haushalts- und Finanzausschuss

Der staatliche Haushalts- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 5. November 2010 die Beratung unter dem Vorsitz des Abg. Dr. Schrörs (CDU) durchgeführt und mit der darauf folgenden Beschlussfassung über diesen Bericht abgeschlossen.

II. Beratung der Änderungsanträge der Fraktionen sowie der Entwürfe des Gesetzes zur Änderung des Haushaltsgesetzes und der Nachtragshaushaltspläne**1. Änderungsanträge der Fraktion DIE LINKE**

Die Bürgerschaft (Landtag) hat in ihrer Sitzung am 29. September 2010 ihr Einverständnis erklärt, dass die bei der Verwaltung der Bürgerschaft eingehenden Anträge und Änderungsanträge der Fraktionen unmittelbar an den staatlichen Haushalts- und Finanzausschuss zur Beratung und Berichterstattung weitergeleitet werden. Zugleich hat der Ausschuss den Dringlichkeitsantrag der Fraktion DIE LINKE vom 1. November 2010 „Einheitsfeier nicht aus Bildung finanzieren – Umlagefinanzierung zurücknehmen!“, Drs. 17/1497, einvernehmlich einem Änderungsantrag entsprechend behandelt und beraten.

Der staatliche Haushalts- und Finanzausschuss hat die im Folgenden mit Kurztitel und benötigten Summen aufgeführten Anträge der Fraktion DIE LINKE in seiner Sitzung am 5. November 2010 beraten und jeweils eine Beschlussempfehlung für die Bürgerschaft (Landtag) abgegeben.

Drs.-Nr.	Kurztitel	Benötigte Summe in €
17/1497	Einheitsfeier nicht aus Bildung finanzieren – Umlagefinanzierung zurücknehmen!	4 280 000
17/1509	Beschäftigungspolitisches Aktionsprogramm	10 000 000

Der staatliche Haushalts- und Finanzausschuss hat die Anträge der Fraktion DIE LINKE gegen die Stimme des Mitglieds der Fraktion DIE LINKE mit den Stimmen der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/die Grünen, der CDU und der FDP abgelehnt.

2. Haushaltsgesetz und Nachtragshaushaltspläne

Abschließend hat der staatliche Haushalts- und Finanzausschuss den Entwurf des Gesetzes zur Änderung des Haushaltsgesetzes sowie der Nachtragshaushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2010 beraten und eine Beschlussempfehlung abgegeben.

- a) Der staatliche Haushalts- und Finanzausschuss hat dem Entwurf des Gesetzes zur Änderung des Haushaltsgesetzes der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2010 gegen die Stimmen der Mitglieder der Fraktionen der CDU, der FDP und der LINKEN mit den Stimmen der Mitglieder der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen zugestimmt.
- b) Der staatliche Haushalts- und Finanzausschuss hat dem Entwurf der Nachtragshaushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2010 gegen die Stimmen der Mitglieder der Fraktionen der CDU, der FDP und der LINKEN mit den Stimmen der Mitglieder der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen zugestimmt.

III. Antrag und Beschlussempfehlungen des staatlichen Haushalts- und Finanzausschusses

1. Änderungsanträge der Fraktion DIE LINKE

Der staatliche Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt der Bürgerschaft (Landtag) gegen die Stimme des Mitglieds der Fraktion DIE LINKE mit den Stimmen der Mitglieder der Fraktionen der SPD, der CDU, Bündnis 90/Die Grünen und der FDP, die Anträge der Fraktion DIE LINKE zu dem Entwurf der Nachtragshaushaltspläne, Drs. 17/1497 und 17/1509, abzulehnen.

2. Änderung des Haushaltsgesetzes und Nachtragshaushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2009 (Drs. 17/1429)

Der staatliche Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt der Bürgerschaft (Landtag), bei Zustimmung der Ausschussmitglieder der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen sowie bei Ablehnung der Ausschussmitglieder der Fraktionen der CDU, der LINKEN und der FDP den Entwurf des Gesetzes zur Änderung des Haushaltsgesetzes der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2010 (Drs. 17/1429) zu beschließen.

Der staatliche Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt der Bürgerschaft (Landtag) weiterhin, bei Zustimmung der Ausschussmitglieder der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen sowie bei Ablehnung der Ausschussmitglieder der Fraktionen der CDU, der LINKEN und der FDP den Entwurf der Nachtragshaushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2010 zu beschließen.

Dr. Wolfgang Schrörs
(Vorsitzender)